

SICHERHEITSDATENBLATT gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: EWA-PROTECT N

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung, von denen abgeraten wird:

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Frostschutzmittel, Wärmeträger

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Hersteller / Lieferant:

Affolter, chem.-techn. Produkte
Bahnhofstrasse 45
CH-3185 Schmitten (FR)

Tel. ++41(0)31 921 82 20
FAX ++41(0)31 921 82 19
affolterchem@bluewin.ch

Vertrieb:

EWATEC GmbH
Weidhof
8905 Arni (AG)

Tel.: ++41(0)56 634 33 33
FAX: ++41(0)56 634 33 35
info@ewatec-gmbh.ch

1.4 Nofallauskunft

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum
CH-8030 Zürich
Tel. ++41(0)44 251 51 51
Nationale Notfallnummer: 145

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäss Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008:

| VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 | | | |
|--|-------------------|------------|------------------|
| Gefahrenklasse | Gefahrenkategorie | Zielorgane | Gefahrenhinweise |
| Akute Toxizität (Oral) | Kategorie 4 | --- | H302 |
| Reproduktionstoxizität | Kategorie 2 | --- | H 361d |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität-wiederholte Exposition | Kategorie 2 | --- | H373 |

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:

| Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG | |
|---------------------------------------|---------|
| Gefahrensymbol / Gefahrenkategorie | R-Sätze |
| Gesundheitsschädlich (Xn) | R22 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

Menschliche Gesundheit: Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und chemische Gefahren: Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Informationen.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt: Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäss Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008:**

Gefahrensymbole:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise: H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise: P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Prävention: P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Reaktion: P308 + P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung: P501 Inhalt / Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Ethandiol
- Natrium-2-ethylhexanoat

Kennzeichnung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrensymbole:



Gesundheitsschädlich

R-Sätze: R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

S-Sätze: S36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Einstufung
(VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Menge (%) | Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweise | Einstufung (67/648/EWG) |
|--|------------|--------------------------------------|------------------|----------------------------------|
| Ethandiol INDEX-Nr.: 603-027-00-1 CAS-Nr.: 107-27-1 EG-Nr.: 203-473-3 Registrierung : 01-2119456816-28-xxxx | ≥90 - < 95 | Acute Tox.4 STOT RE 2 | H302 H373 | Gesundheitsschädlich; Xn; R22 |
| Natrium-2-ethylhexanoat CAS-Nr.: 19766-89-3 EG-Nr.: 243-283-8 | ≥1 - < 5 | Repr.2 | H361d | Repr.Cat.3;R63 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.
Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

| | |
|----------------------|--|
| Allgemeine Hinweise: | Beschmutzte, getränkte Kleider sofort ausziehen. |
| Nach Einatmen: | Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei Beschwerde einen Arzt aufsuchen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Hautkontakt: | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. |
| Nach Augenkontakt: | Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken: | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflössen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------|---|
| Symptome: | Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11. |
| Effekte: | Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11. |

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|-------------|---------------------------|
| Behandlung: | Symptomatische Behandlung |
|-------------|---------------------------|

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

| | |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel: | Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
| Ungünstige Löschmittel: | Wasservollstrahl |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Unvollständige Verbrennung kann zur Bildung giftiger Pyrolyseprodukte führen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Weitere Informationen: Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmassnahme: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Umweltschutzmassnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Weitere Informationen: Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.
Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Selbstausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten. Aerosolbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemassnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Beschmutzt, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|--|---|
| Anforderung an Lagerräume und Behälter: | Nur im Originalbehälter aufbewahren. |
| Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz: | Übliche Massnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. |
| Brandklasse: | mittelbrennbar (Flp > 100°C) |
| Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: | Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Hitze schützen. |
| Zusammenlagerungshinweise: | Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. |
| Lagerklasse (LGK): | 10 Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht Lagerklasse 3. |

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en): Keine Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
|--------------------------------|-----------------------|

Derived No Effect Level (DNEL) / Derived Minimal Effect Level (DMEL)

| | |
|---|-----------------------|
| DNEL Arbeitnehmer, Lokale Effekte, Einatmen Langzeitige Exposition: | 35 mg/m ³ |
| DNEL Arbeitnehmer, Systemische Effekte, Hautkontakt Langzeitige Exposition: | 106 mg/m ³ |
| DNEL Verbraucher, Lokale Effekte, Einatmen Langzeitige Exposition: | 7 mg/m ³ |
| DNEL Verbraucher, Systemische Effekte, Hautkontakt Langzeitige Exposition: | 53 mg/m ³ |

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

| | |
|---------------------------------|------------|
| Süswasser: | 10 mg/l |
| Meerwasser: | 1 mg/l |
| Sporadische Freisetzung: | 10 mg/l |
| Abwasserreinigungsanlage (STP): | 199.5 mg/l |
| Süswassersediment: | 20.9 mg/kg |
| Boden: | 1.53 mg/kg |

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

| | |
|---|--|
| EU ELV, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL): | 40 ppm, 104 mg/m ³ Indikativ |
| EU ELV, zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA): | 20 ppm, 52 mg/m ³ Indikativ |
| SUVA, | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden. |
| SUVA, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL): | 20 ppm, 52 mg/m ³ (4x15Min./Schicht) |
| SUVA, Angabe zur Haut: | Kann durch die Haut absorbiert werden. |
| SUVA, Zeitgewichteter Durchschnitt: | 10 ppm, 26 mg/m ³ |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Hinweis: Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten. Bei Bildung von Aerosolen oder Nebel geeigneten Atemschutz verwenden.

Handschutz:

Hinweis: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Beachten Sie die Angabe des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Augenschutz

Hinweis: Schutzbrille

Haut- und Körperschutz:

Hinweis: Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeiner Hinweis: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-------------------------|-----------------------|
| Form: | flüssig |
| Farbe: | blau |
| Geruch: | keine Daten verfügbar |
| Geruchsschwelle: | keine Daten verfügbar |
| pH-Wert: | 8.5 |

| | |
|---|-----------------------|
| Gefrierpunkt/Gefrierbereich: | -25°C |
| Siedepunkt: | keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt: | keine Daten verfügbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | keine Daten verfügbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze: | keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze: | keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte: | keine Daten verfügbar |
| Dichte: | 1.1 g/cm ³ |
| Wasserlöslichkeit: | vollkommen mischbar |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: | keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur: | keine Daten verfügbar |
| Thermische Zersetzung: | keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch: | keine Daten verfügbar |
| Explosionsgefährlichkeit: | keine Daten verfügbar |
| Oxidierende Eigenschaften: | keine Daten verfügbar |

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Hinweis: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen

10.2 Chemische Stabilität

Hinweis: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlichen Reaktionen: Keine Informationen verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Keine Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Informationen verfügbar.

11. Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Oral**

Schätzwert Akuter Toxizität: 526.33 mg/kg (Rechenmethode)

Einatmen

Keine Daten verfügbar

Haut

Keine Daten verfügbar

Reizung**Haut**

Keine Daten verfügbar

Augen

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung

Ergebnis: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

CMR-Wirkung**CMR-Eigenschaften**

Kanzergenität: Keine Daten verfügbar

Mutagenität: Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Keine Daten verfügbar

Wiederholte Einwirkung

Keine Daten verfügbar

**Andere toxikologische Eigenschaften
Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoff: Ethandiol**CAS-N 107-21-1****Akute Toxizität****Oral**

LDLo: ca. 1600 mg/kg (Mensch) Die EU hat diesen Stoff als „gesundheitsschädlich“ eingestuft. Gesundheitsschädlich bei

Verschlucken:

Einatmen

LC50: > 2.5 mg/l (Ratte; 6h) (als Aerosol)

Haut

LD 50: > 3500 mg/kg (Maus)

Reizung**Haut**

Ergebnis: Keine Hautreizung (Kaninchen)

Augen

Ergebnis: Keine Augenreizung (Kaninchen)

Sensibilisierung

Ergebnis: Sensibilisierung sind bei Patch-Test an Freiwilligen nicht aufgetreten.

CMR-Wirkung**CMR-Eigenschaften**

Kanzergenität: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Mutagenität: Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.
Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
Manche strukturell ähnliche Stoffe zeigen erbgutverändernde Wirkungen.

Teratogenität: Wenn tragende Tiere übermässige Mengen verschlucken, führt dies zu toxischen Wirkungen bei Muttertier und Fötus.

Reproduktionstoxizität: Zeigt in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Bemerkung: Keine Daten verfügbar

Wiederholte EinwirkungVerschlucken: Zielorgane: Niere
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.Hautkontakt: Zielorgane: Niere
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.**Andere toxikologische Eigenschaften****Aspirationsgefahr**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

12.1 Toxizität

| | | |
|------------------------|------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: | Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
| Akute Toxizität | | |
| Fisch | | |

LC50: 72860 mg/l (Pimephales promelas; 96 h) (statischer Test)

| | | |
|--|--|--|
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | | |
|--|--|--|

EC50: > 100 mg/l (Daphnia magna; 48 h) (OECD-Prüfrichtlinie 202)

| | | |
|--------------|--|--|
| Algen | | |
|--------------|--|--|

EC50: 6500 – 13000 mg/l (Selenastrum capricornutum; 96 h)

| | | |
|------------------|--|--|
| Bakterien | | |
|------------------|--|--|

EC20: > 1995 mg/l (Belebtschlamm; 0.5 h) (ISO 8192)
Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

| | | |
|-----------------------------|--|--|
| Chronische Toxizität | | |
| Fisch | | |

NOEC: 15380 mg/l (Pimephales Proelas; 7 d).

| | | |
|---------------------------------|--|--|
| Aquatische Invertebraten | | |
|---------------------------------|--|--|

NOEC: 8590 mg/l (Ceriodaphnia Dubia (Wasserfloh); 7 d)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

| | | |
|------------------------------------|------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: | Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
| Persistenz und Abbaubarkeit | | |
| Persistenz | | |

Ergebnis: (bezogen auf: Wasser) keine signifikante Hydrolyse

| | | |
|---------------------------------|--|--|
| Biologische Abbaubarkeit | | |
|---------------------------------|--|--|

Ergebnis: 90-100% (Belebtschlamm; bezogen auf: Chemischer Sauerstoffdebarf; Expositionsdauer: 10 d) (OECD 301 A)

12.3 Bioakkumulationspotential

| | | |
|------------------------|------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: | Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
| Bioakkumulation | | |

Ergebnis: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

| | | |
|------------------|--|--|
| Mobilität | | |
|------------------|--|--|

Luft: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.

Boden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
|--------------------------------|-----------------------|

| |
|---|
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
|---|

Ergebnis: Stoffe sind weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

| |
|--------------------------------------|
| Sonstige ökologische Hinweise |
|--------------------------------------|

Ergebnis: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Inhaltsstoff: Ethandiol | CAS-N 107-21-1 |
|--------------------------------|-----------------------|

| |
|---|
| Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) |
|---|

Ergebnis: 1245 mg/g

| |
|--------------------------------------|
| Sonstige ökologische Hinweise |
|--------------------------------------|

Ergebnis: Keine Daten verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Produkt: Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen.

Verunreinigte Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog-schlüssel: Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäss europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut für ADR, RID, IMDG und IATA

14.1 UN-Nummer

entfällt

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

entfällt

14.3 Transportgefahrenklasse

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

entfällt

14.5 Umweltgefahren

entfällt

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

entfällt

14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code

IMDG: entfällt

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sonstige Vorschriften: Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrenstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

Ethandiol:

EU-Verordnung Nr. 1451/2007 (Biozide), Anhang I, Wirkstoffe identifiziert als bestehende (OJ (L 325)) Eingetragen EG Nummer: 203-473-3

Nationale Bestimmungen

CPID: 328059-83
Menschenschwelle StFV: 20.000kg (gesetzlich bestimmt nach SR 814.012 Anh.1 Ziff.4)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Weitere Informationen:

Sonstige Angaben: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produkteinformation oder Produktespezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

BAG-SZID: 286450